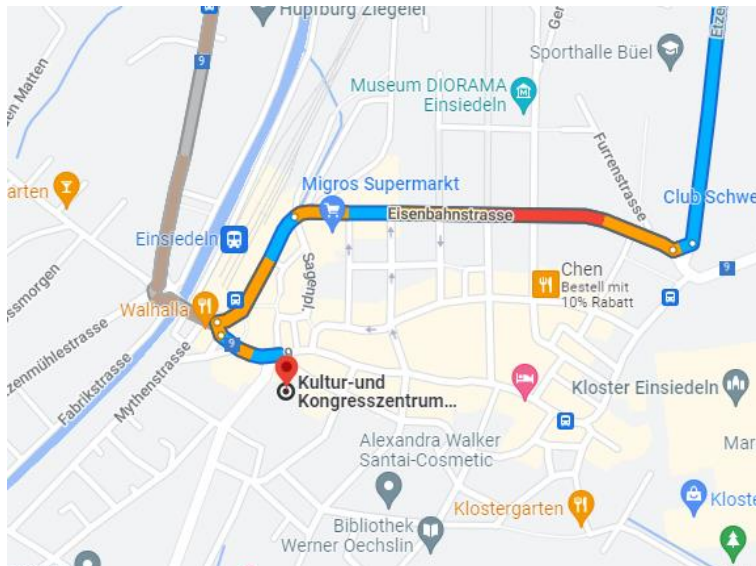


**Tagungsort:** Kultur- und Kongresszentrum Zwei Raben,  
Hauptstrasse 20, 8440 Einsiedeln

**Parkplätze:** Finden Sie rund um das Kultur- und Kongresszentrum  
und beim Kloster

**Wegbeschreibung:** Zwei Raben, liegt im Zentrum von Einsiedeln und ist  
nur 100 Meter vom Bahnhof Einsiedeln entfernt



## Einladung zur Mitgliederversammlung Die Mitte Schwyz

**Dienstag, 23. August 2022, 19.30 Uhr**  
**im Kultur- und Kongresszentrum**  
**ZWEI RABEN in Einsiedeln**  
(Türöffnung ab 19.00 Uhr)

Für weitere Informationen und Fragen:

**Die Mitte Schwyz**

Sekretariat

Daniela Eheim

6430 Schwyz

Mobile: 079 624 41 47

E-Mail: [info@die-mitte-sz.ch](mailto:info@die-mitte-sz.ch)

**Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir Sie zum  
gemütlichen Ausklang mit Apéro ein.**

Geschätzte Mitglieder, geschätzte Delegierte

**Initiative keine Massentierhaltung in der Schweiz:** In der Schweiz sind die Nutztierbestände bereits limitiert. Das Tierwohl ist mit vielen Vorschriften weit besser gesichert als im Ausland. Mit der Massentierhaltungsinitiative soll die Nutztierhaltung in der Schweiz noch mehr eingeschränkt werden. Mindestens die Vorgaben von Bio Suisse müssten gelten. Das würde die Herstellung von tierischen Produkten erschweren, verteuern und letztlich reduzieren. Die meisten tierischen Produkte dürften nicht mehr importiert werden, weil die dortigen Vorschriften weniger streng sind. Der Einkaufstourismus würde angekurbelt.

**Änderung AHV-Gesetz und Erhöhung der Mehrwertsteuer für die AHV:** Wegen der höheren Lebenserwartung und wegen der Alterung der Gesellschaft braucht die AHV dringend mehr Geld für die Renten. Dazu soll das Rentenalter der Frauen von 64 Jahren schrittweise und mit Zuschlägen auf 65 Jahre angehoben und die Mehrwertsteuer von 7.7 % um 0.4 % auf 8.1 % erhöht werden.

**Änderung Verrechnungssteuergesetz:** Der Schweizer Fremdkapitalmarkt soll gestärkt werden. Auf inländische Obligationenzinsen soll künftig keine Verrechnungssteuer (35 %) mehr erhoben werden, damit Schweizer Konzerne ihre Obligationen wieder vermehrt in der Schweiz emittieren. Zudem soll die Umsatzabgabe auf inländischen Obligationen aufgehoben werden, womit im Ausland verwaltetes Wertschriftenvermögen in die Schweiz geholt werden soll. Der mit diesen Entlastungen verbundene Steuerausfall beläuft sich auf zwischen 215 bis 275 Millionen Franken pro Jahr, und zwar grösstenteils beim Bund. Im Gegenzug werden Steuermehreinnahmen beim Bund und den Kantonen erwartet.

**Ersatzwahlen Regierungsrat:** Bei den Ersatzwahlen in den Regierungsrat vom 25. September 2022 nimmt die Mitte Schwyz selber nicht teil. Allerdings können die Wähler/innen der Mitte Schwyz eine wichtige Rolle bei der Auswahl der 6 gemeldeten Kandidat/in/en spielen. An der Mitgliederversammlung sind dazu die Weichen zu stellen.

**Bruno Beeler, Präsident Die Mitte Schwyz**

## Traktanden

1. Begrüssung durch den Präsidenten Bruno Beeler  
Begrüssung durch den Ortspartei-Präsidenten, Einsiedeln  
Dominik Süss
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Nationale Abstimmungsvorlagen vom 25. September 2022  
Parolenfassung
  - Volksinitiative vom 17. September 2019 "Keine Massentierhaltung in der Schweiz".  
Referat: Kantonsrat Michael Reichmuth, Oberarth
  - Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung.  
Referat kontradiktorisch:  
Pro: Nationalrätin Ruth Humbel, Kanton Aargau  
Kontra: alt Kantonsrat SP Otto Kümin,  
Vizepräsident Gewerkschaftsbund Kanton Schwyz
  - Bundesbeschluss vom 17. Dezember 2021 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer.  
Referat kontradiktorisch:  
Pro: Nationalrätin Ruth Humbel, Kanton Aargau  
Kontra: alt Kantonsrat SP Otto Kümin,  
Vizepräsident Gewerkschaftsbund Kanton Schwyz
  - Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die Verrechnungssteuer.  
Referat: Dr. iur. Stefan Pfyl, Bankrat SZKB
4. Regierungsratswahlen 25. September 2022  
Festlegung der Abstimmungsempfehlung der Mitte Schwyz
5. Wahlen Vorstand
6. Diverses